

37.

Erlanger

POETEN-

fest

2017

Hamed Abboud
Jörg-Uwe Albig
Andreas Altmann
Friedrich Ani
Seyran Ateş
Verena Auffermann
Fatma Aydemir
Jörg Baberowski
Zsuzsa Bánk
Larissa Bender
Renus Berbig
Martina Boette-Sonner
Michael Braun
Wolfgang Büscher
Kenah Cusanit
Friedrich Dieckmann
Arnd Diring
Elisabeth Edl
Oswald Egger
H. S. Eglund
Theresia Enzensberger
Bernd Flessner
Franzobel
Florian Goldberg
Karl-Heinz Göttert
Katharina Greve
Ulrich Grober
Kathrin Groß-Striffler
Ulrike Haage
Ulla Hahn
Herbert Heinzelmann
Renaud Herbin
Rainer Hertwig
Daniel Hornuff
Célia Houdart
Kirsten John
Ernst Kausen
Alexander Kissler
Ulrich Koch
Susanne Koelbl
Gerd Koenen
Michael Köhlmeier
Dagmara Kraus
Anne-Dore Krohn
Julia Krüger
Dirk Kruse
Klaus Kufeld
Adrian La Salvia
Thomas Lehr
Mariana Leky
Sibylle Lewitscharoff
lilly among clouds
Viktoria Lorini
Eva Lüdi Kong
Klaus-Rüdiger Mai

Paul Maar
Jakob Mattner
Christian Meyer
Annette Mingels
Petra Morsbach
Fiston Mwanza Mujila
Marie NDiaye
Rieke Patwardhan
Stefan Poetzsch
Steffen Popp
Kerstin Preiwuß
Doron Rabinovici
Verena Reinhardt
Falk Richter
Stefan Rieger
Mathias Rohe
Tobias Roth
Gregor Runge
Sasha Marianna Salzmann
Christian Schloyer
Ferdinand Schmalz
Wilfried F. Schoeller
Andrea Schomburg
Christian Schüle
Ingo Schulze
Rafael Seligmann
Farhad Showghi
Emilia Smechowski
Jens Sparschuh
Hajo Steinert
Elmar Tannert
Lucas Vogelsang
Thomas Wagner
Barbara Wahlster
Udo Weigelt
Simon Werle
Florian Felix Weyh
Ron Winkler
Frank Witzel
Uljana Wolf
Cornelia Zetzsche

Donnerstag, 24. August bis
Sonntag, 27. August 2017

Literatur aktuell
Autorenporträts
Übersetzerpreis
Übersetzerwerkstatt
Bayern 2-Nacht der Poesie
Gespräche & Diskussionen
Junges Podium
Druck & Buch
Ausstellungen

Schlossgarten
Markgrafen-theater
Redoutensaal
Orangerie
Palais Stutterheim
Universitätsbibliothek
Kunstverein – Neue Galerie
Botanischer Garten
Lamm-Lichtspiele
und andere

A
AREVA

Literatur aktuell

Die Revue der Neuerscheinungen

Lesungen und Gespräche: Ferdinand Schmalz (Sa 14:00), Kenah Cusaniti (Sa 14:30), Fatma Aydin (Sa 15:00), Theresia Enzensberger (Sa 15:30), Oswald Egger (Sa 16:00), Ulla Hahn (Sa 16:30), Mariana Leky (Sa 17:00), Ulrich Koch (Sa 17:30), Kathrin Groß-Striffler (Sa 18:00), Frank Witzel (Sa 18:30), Emilia Smechowski (So 13:30), Steffen Popp (So 14:00), Petra Morsbach (So 14:30), Elmar Tannert (So 15:00), Franzobel (So 15:30), Zsuzsa Bánk (So 16:00), Christian Schloyer (So 16:30), Thomas Lehr (So 17:00), Sasha M. Salzmann (So 17:30), Annette Mingels (So 18:00); Moderation: Verena Auffermann, Michael Braun, Herbert Heinzelmann, Anne-Dore Krohn, Dirk Kruse, Hajo Steinert, Florian Felix Weyh. **Sa, 26.8., 14-19:30 Uhr / So, 27.8., 13:30-19 Uhr, Schlossgarten FM-Anlage/Induktionsschleife vorhanden**

Junges Podium

Autoren-Lesungen, Druck-Werkstatt und Bilderbuch-Lesewiese. Lesungen: Renus Berbig (Sa 14:00), Paul Maar (Sa 15:00), Verena Reinhardt (Sa 16:00), Kirsten John (Sa 17:00), Udo Weigelt (So 14:00), Jens Sparschuh (So 15:00), Rieke Patwardhan (So 16:00), Andrea Schomburg (So 17:00). **Sa+So, 26.+27.8., 14-18 Uhr, Schlossgarten**

Nacht der Poesie

Bayern 2-Nacht der Poesie

Live-Sendung mit Friedrich Ani, Ulrich Koch, Kerstin Preiwuß, Farhad Showghi und Ron Winkler, Musik: lilly among clouds, Moderation: Martina Boette-Sonner
Eine Bühne als Wohnzimmer bildet den Rahmen eines vielgestaltigen Abends mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern, der Publikum und Hörern die Formenvielfalt der poetischen Räume von Literatur in Gesprächen und Lesungen eröffnen will. **Do, 24.8., 20-22 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Die Porträts

Autorenporträt: Ingo Schulze

Lesung und Gespräch mit Wilfried F. Schoeller
Ingo Schulze ist einer der bekanntesten Schriftsteller seiner Generation. In der ehemaligen DDR geboren und aufgewachsen, beschrieb er mit „Simple Storys“ knapp 10 Jahre nach der Wiedervereinigung das Zusammenwachsen des Landes. Ein wiederkehrendes Element ist das Streben nach Glück. So auch in seinem neuesten Roman über einen ostdeutschen Waisenjungen, der zum Millionär wird. **Fr, 25.8., 20:30 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Autorenporträt: Paul Maar zum 80. Geburtstag

Lesung und Gespräch mit Dirk Kruse
In diesem Jahr wird Paul Maar 80 Jahre alt – Anlass für das Erlanger Poetenfest, in einem Porträt, das sich an jugendliche und erwachsene Besucher richtet, auf sein vielseitiges Schaffen zu blicken. Ob als Kinder- und Jugendbuchautor, Illustrator, Theater- und Drehbuchautor, Übersetzer, Comiczeichner oder Bühnenbildner – Paul Maars schöpferische Energie ist unermüdlich. **Sa, 26.8., 18 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: 5,- / erm. 3,50 Euro
Übersetzung in Gebärdensprache

Porträt International: Marie NDiaye

Lesung und Gespräch mit Barbara Wahlster
Bereits mit 17 Jahren veröffentlichte Marie NDiaye ihren Debütroman. Die Auszeichnung mit dem wichtigsten französischen Literaturpreis, dem „Prix-Goncourt“, für ihren Roman „Drei starke Frauen“ sorgte für ihren internationalen Durchbruch. Als sie die französische Einwanderungspolitik als „monströs“ bezeichnete, löste sie damit in Frankreich eine Debatte über Freiheit aus. **Sa, 26.8., 20:30 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Autorenporträt: Michael Köhlmeier

Lesung und Gespräch mit Verena Auffermann
Ob Prosa oder Lyrik, Theaterstücke oder Drehbücher – der Österreicher Michael Köhlmeier hat ein literarisches Werk vorgelegt, das von einer besonderen Vielseitigkeit geprägt ist. Er ist ein großer Kenner der Mythen und Sagen des Klassischen Altertums und als genialer Vorleser und freier Erzähler bekannt. **So, 27.8., 20 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Die Übersetzer kommen

Erlanger Literaturpreis für Poesie als Übersetzung

Preisverleihung an Dagmara Kraus, Laudatio: Uijana Wolf, Moderation: Adrian La Salvia, Begrüßung: Anke Steinert-Neuwirth, Musik: Stefan Poetzsch, Alberto Diaz
Die Kulturstiftung Erlangen vergibt zum siebten Mal den „Erlanger Literaturpreis für Poesie als Übersetzung“. Dagmara Kraus, geboren 1981 in Wrocław (Polen), ist eine der erstaunlichsten lyrischen Stimmen der neuen Literatur. Sie verfasst Lyrik und übersetzt aus dem Polnischen, Englischen und Französischen. **Do, 24.8., 18 Uhr, Orangerie**

Vierzehnte Erlanger Übersetzerwerkstatt

Dagmara Kraus' poetische Erkundung der Plansprachen eröffnet neue Möglichkeiten der lyrischen Rede. Die Sprachfamilien der Welt beleuchtet Ernst Kausen, den Reichtum der neulateinischen Dichtung Tobias Roth. Die 45-bändige Edition Giorgio Vasari stellt Victoria Lorini vor. Klassiker-Neuübersetzungen präsentieren Elisabeth Edl (Flaubert) und Simon Werle (Baudelaire). 17 Jahre arbeitete Eva Lüdi Kong an der Übersetzung des chinesischen Romans „Die Reise in den Westen“. Das Gründungsdokument der deutschen Literatursprache, Luthers Bibelübersetzung, behandelt Karl-Heinz Göttert. Moderation: Adrian La Salvia **Fr, 25.8., 9-18 Uhr, Markgrafen theater, Bühnenhaus**

Gespräche und Diskussionen

Das aktuelle Podium: Hass

Gespräch mit Seyran Ates, Florian Goldberg, Susanne Koelbl und Falk Richter, Moderation: Florian Felix Weyh
Hass-Postings im Netz, private Anfeindungen und Übergriffe, Massenphänomene wie Pegida, Gewaltausbrüche wie beim G20-Treffen in Hamburg, terroristische Gewaltexzesse des sogenannten Islamischen Staats ... Wie kann ein vermeintlich zivilisatorisch gebändigtes Gefühl plötzlich vielerorts wieder derartiger Raum greifen? **Sa, 26.8., 12 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: 5,- / erm. 3,50 Euro
Übersetzung in Gebärdensprache

Diwan – Das Büchermagazin live auf Bayern 2

Mit Hamed Abboud, Ulla Hahn, Mariana Leky und Ingo Schulze, Musik: Ulrike Haage, Christian Meyer, Moderation: Cornelia Zetzsch
Ein glücksuchender Idealist, dessen Selbstlosigkeit ihn mit Reichtum belohnt: das Porträt eines Dorfes, dessen Schicksal von einem Okapi bestimmt wird: eine suchende junge Frau in den turbulenten 68ern und Texte über die Sinnlosigkeit des Krieges in Syrien und ein neues Leben in Europa ... **Sa, 26.8., 14 Uhr, Orangerie und live auf Bayern 2**

Dialog als Wagnis? – Warum der Diskurs in unserer Gesellschaft immer weniger gelingt

Gespräch mit Daniel Hornuff, Klaus-Rüdiger Mai und Thomas Wagner, Moderation: Florian Felix Weyh
Nach 1968 zeichnet sich erneut eine Kulturrevolution ab, diesmal von rechts. Im Umgang mit rechten Argumenten verfallen die Medien vielfach in reflexartige Reaktionen. Aber hat die alte Aufteilung in „rechts“ und „links“ überhaupt noch Berechtigung? Fehlt nicht eine wirkliche Auseinandersetzung mit jeweils gegnerischen Positionen? **Sa, 26.8., 16 Uhr, Orangerie**

Wenn die Ferne nahe kommt – Vom Sinn des Reisens in einer globalisierten Welt

Gespräch mit Andreas Altmann, Wolfgang Büscher und Klaus Kufeld, Moderation: Herbert Heinzelmann, Lesungen: Andreas Petri
Auf dem Globus sind mehr Menschen unterwegs als je zuvor, viele auf der Flucht, viele aus Neugier und Lust auf das Andere. Birgt das Gefahren für den Planeten? Es gibt genug Gründe, über das Reisen zu sprechen – mit Menschen, die unterwegs sind, die vom Unterwegssein erzählen und über das Unterwegssein nachdenken. **Sa, 26.8., 19 Uhr, Palais Stutterheim**

Sonntagsmatinee: Meinungsfreiheit in Gefahr!

Podiumsdiskussion mit Jörg Baberowski, Arnd Diringer, Julia Krüger und Rafael Seligmann, Moderation: Alexander Kissler
Meinungsfreiheit ist Teil unserer kulturellen Identität und ein hohes Gut der Demokratie. Doch nicht erst das Maas'sche Gesetz hat gezeigt, wie fragil das Konzept auch in demokratischen Gesellschaften ist. Wie schmal ist der Grat zwischen staatlich oder privatwirtschaftlich gestalteten Regularien und politischer Zensur? **So, 27.8., 11 Uhr, Markgrafen theater**
Eintritt: 5,- / erm. 3,50 Euro
Übersetzung in Gebärdensprache

Ein Zerrbild in die Zukunft – Zwei böse Dystopien jüdischer Autoren

Gespräch mit Doron Rabinovici und Rafael Seligmann, Moderation: Florian Felix Weyh, Lesungen: Markus Hoffmann
Ein jüdischer Filou wird Bundeskanzler – ausgerechnet Kandidat einer rechtspopulistischen Partei! Eine extraterrestrische Macht erobert die Erde. Rafael Seligmanns und Doron Rabinovicis Romane „Deutsch meschugge“ und „Die Außerirdischen“ sind böse Dystopien, die unsere realen Zustände zwar zuspitzen, zugleich aber den Finger in offene Wunden legen. **So, 27.8., 14 Uhr, Orangerie**

Die Farbe Rot – 100 Jahre Russische Revolution

Gespräch mit Gerd Koenen, Moderation: Wilfried F. Schoeller
Im Februar 1917 begann die Russische Revolution, die Zarenherrschaft wurde beendet. Rund ein halbes Jahr später eroberten die kommunistischen Bolschewiki die Macht. Die „Oktoberrevolution“ veränderte die Welt. In diesem Herbst legt der Historiker und Publizist Gerd Koenen eine Groß Erzählung von mehr als 1.100 Seiten über „Ursprünge und Geschichte des Kommunismus“ vor. **So, 27.8., 16:30 Uhr, Palais Stutterheim**

Gewählte Despoten, ungekrönte Könige?

Mathias Rohe im Gespräch mit Florian Felix Weyh, Lesungen: Markus Hoffmann
Nein, sie sind nicht vergleichbar, die Verfassungen der USA, Frankreichs und der Türkei. Doch, sie sind verwandt. Die westliche Welt war sich darüber einig, dass das umstrittene Verfassungsreferendum in der Türkei ein Schritt auf dem Weg zur Diktatur war. Doch auch andere Staatsstrukturen setzen darauf, Macht auf einzelne Personen zu bündeln. **So, 27.8., 17 Uhr, Orangerie**

Der Glanz der Heimat – Renaissance eines heiklen Begriffs

Gespräch mit Klaus Kufeld, Christian Schüle, Lucas Vogelsang, Moderation: Herbert Heinzelmann, Lesungen: Andreas Petri
Man sagt, wir leben in Zeiten großer Desorientierung, drohen verloren zu gehen – im weltweiten Netz, im Strom der Vielfalt, im Strudel der Globalisierung. Eine neue Diskussion über Heimat ist angesagt. **So, 27.8., 18 Uhr, Palais Stutterheim**

Theater

La Vie des Formes

Performance von Renaud Herbin und Célia Houdart, deutsche Lesung: Tanya Häring, Produktion: TJP Straßburg/Festival d'Avignon
Célia Houdart und Renaud Herbin gehen den eigenen Beweggründen für ihr künstlerisches Schaffen auf den Grund – die Schriftstellerin und der Puppenspieler. Das TJP ist eine der wichtigsten Produktionsstätten für zeitgenössisches Figurentheater in Europa. **Sa, 26.8., 15 und 18 Uhr, Botanischer Garten**

Sonderveranstaltungen

Eine Uni – ein Buch: Die Maschine steht still

Gespräch mit Bernd Flessner und Gregor Runge, Lesung und Moderation: Stefan Rieger, Musik: Konrad Klek
In seiner Erzählung hat Forster bereits vor mehr als 100 Jahren das Internet der Dinge vorweggenommen. Er zeichnet eine Dystopie, in der das menschliche Leben durch die Maschine geregelt wird. **Fr, 25.8., 18 Uhr, Orangerie**

Das Hochhaus – 102 Etagen Leben

Lesung mit Katharina Greve, Gespräch mit Herbert Heinzelmann
Immer dienstags wächst das Hochhaus, das die Berliner Comic-Autorin Katharina Greve im Internet entstehen lässt, um eine Etage. Und um jeweils eine weitere Episode, mit der Greve Zwischenmenschliches, Soziales und Politisches kommentiert. **Fr, 25.8., 22 Uhr, Theater in der Garage**
Eintritt: 9,- / erm. 7,50 Euro

Ich bin Europa

Lesung und Gespräch mit Falk Richter, Moderation: Rainer Hertwig
Falk Richter gehört zu den wichtigsten Theaterregisseuren und Dramatikern der Gegenwart. In seinen Stücken sucht er nach den drängenden Antworten auf die Fragen unserer Zeit. **Sa, 26.8., 13:30 Uhr, Markgrafen theater, Oberes Foyer**

Tram 83 – eine afrikanische Großstadt, ein legendärer Club

Lesepformance mit Fiston Mwanza Mujila und Stefan Poetzsch, Gespräch mit Anne-Dore Krohn
Mujilas Roman „Tram 83“ beschreibt die afrikanische Realität: ein an Grausamkeiten reiches Schauspiel. Die Bar „Tram 83“ ist eine Art extraterritoriales Revier. Alles ist erlaubt ... **Sa, 26.8., 19 Uhr, Orangerie**

Minutengeschichten und Augenaufschläge – Oskar Maria Graf

Lesung. Kommentar von Wilfried F. Schoeller
Ein bayerischer Humorist und Satiriker, aber auch ein unbestechlicher politischer Rebell, macht sich zum 50. Todestag bemerkbar. **Sa, 26.8., 20:30 Uhr, Theater in der Garage**
Eintritt: 9,- / erm. 7,50 Euro

Jump 'N' Run – Lyrik von Level zu Level

Lesung und Klangperformance mit Christian Schloyer
Einen lyrischen Text begreifen als Flirren von Möglichkeiten, als Algorithmus, der erst durch Anwendung seinen Ausdruck findet. Christian Schloyer hat eine Form entdeckt, die sich anlehnt an die Goldene Ära der Videospielekunst. **Sa, 26.8., 22 Uhr, Palais Stutterheim**

Der Tod backt einen Geburtstagskuchen

Lesung und Gespräch in deutscher und arabischer Sprache mit Hamed Abboud und Larissa Bender, Moderation: Verena Auffermann
Trotz Kriegserfahrungen und einer langen Flucht ist die Geschichte von Hamed Abboud nicht nur eine tragische, sondern auch eine Geschichte des Glücks. **So, 27.8., 15:30 Uhr, Orangerie**

Luther im Spiegel der Literatur

Lesung und Gespräch mit Friedrich Dieckmann, Moderation: Dirk Kruse, Lesung: Susanne Alt
Friedrich Dieckmann begibt sich auf Luthers Spuren durch die Literaturgeschichte. Nach Heine begründete Luther den „Sprachgrund, auf dem wir alle stehen“. **So, 27.8., 18:30 Uhr, Orangerie**

Realität und Utopie – nachhaltige Zukunftsentwürfe in der Literatur

Ist weniger mehr? Soll ich einfacher leben und entgehe ich so dem zivilisatorischen Leiden? Diese Fragen stellen sich im Gespräch mit Bernd Flessner H. S. Eglund und Ulrich Grober. Eine Veranstaltungsreihe der Volkshochschule Erlangen **Fr, 25.8., 20 Uhr H. S. Eglund Sa, 26.8., 19:30 Uhr Ulrich Grober So, 27.8., 11 Uhr Eglund und Grober, Lesecafé Anständig essen**

Ausstellungen

Sibylle Lewitscharoff – Notizbücher und Papierobjekte 24-27.8., 11-19 Uhr, Universitätsbibliothek, Lesung: Fr, 25.8., 19 Uhr **Katharina Greve: Das Hochhaus** 24.-27.8., 11-19 Uhr, Kunstverein **Franken – Eine deutsche Literaturlandschaft** 27.7.-19.9., Mo-Fr 10-18:30 Uhr, Mi geschl., Sa 10-14 Uhr, Stadtbibliothek **Druck & Buch** Sa, 26.8., 13-19 Uhr + So, 27.8., 11-18 Uhr, Kollegienhaus

Filme

Magical Mystery (D 2017, 112 min) Do, 24.8., 21 Uhr, Open Air Kino An der Bleiche, 9,- / erm. 8,- Euro **WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die Welt** (D 2017, 125 min), Fr, 25.8., 20:30 Uhr + Sa, 26.8., 20:30 Uhr, Lamm-Lichtspiele **Das Sams – Der Film** (D 2001, 98 min) So, 27.8., 11 Uhr **Sams im Glück** (D 2012, 99 min) So, 27.8., 17 Uhr, Lamm-Lichtspiele, 8,- / erm. 6,- Euro

Musik

Ulrike Haage und Christian Meyer – Sukiya

Sa, 26.8., 13-14 und 19-19:30 Uhr, Schlossgarten
So, 27.8., 13-13:30 und 18:30-19:30 Uhr, Schlossgarten

www.poetenfest-erlangen.de

Änderungen vorbehalten! Karten online und an den bekannten Verkaufsstellen. Wenn nicht anders vermerkt, ist der Eintritt frei. Das ausführliche Programmheft ist Mitte August für 4,- Euro im Vorverkauf und in ausgewählten Buchhandlungen erhältlich. Bei Regen finden die Veranstaltungen im Redoutensaal, Markgrafen theater, Theater in der Garage und Palais Stutterheim statt.

Kulturamt der Stadt Erlangen – Abteilung Festivals und Programme
Gebbertstraße 1, 91052 Erlangen, Tel. +49 (0)9131 86-1408
E-Mail: info@poetenfest-erlangen.de